

Die SARON-Hypothek Eco

Mit der SARON-Hypothek Eco werden nachhaltige Bauprojekte und Einzelvorhaben wie z.B. die Installation einer Photovoltaikanlage aktiv unterstützt, um die CO₂-Emissionen des Gebäudeparks zu reduzieren. Sie profitieren von tiefen Geldmarkt-Zinsen, kurzfristigen Zinssätzen und bei Bedarf wechseln Sie in eine Fest-Hypothek Eco.

Sie planen im Zusammenhang mit Ihrem Neu- oder Umbauprojekt nachhaltige, bauliche Investitionen mit direkter Klimawirkung zu tätigen? Dann ist die SARON-Hypothek Eco genau die richtige Lösung für Sie.

Vorteile

- Von sinkenden Zinsen profitieren
- Hohe Transparenz
- Flexibilität dank Wechseloption in eine Fest-Hypothek Eco
- Förderung von energetischen Investitionen und damit Reduktion von CO₂-Emissionen
- Auch bei kleineren Einzelvorhaben profitieren
- Attraktive Zinsvergünstigung

Nachteile

– Steigende Zinsen mittragen



Zinssatz	Basiszinssatz und individuelle Marge
Zinsbindung	3 Monate
Laufzeit	wahlweise 3, 4 oder 5 Jahre
Zinstermine	vierteljährliche Kontobelastung
Zinsvergünstigung	- 0.30 %
Minimalbetrag	CHF 10'000
Kündigung	nur auf Laufzeitende möglich
Amortisation	Möglich, wenn vertraglich vereinbart. Auch indirekt über Sparen 3
Besonderheit	Der Hypothekarzinssatz für die Zinsperiode ist erst 5 Kalendertage vor Zinstermin bekannt und wird mit der Zinsabrechnung kommuniziert.



Basiszinssatz

Der SARON wird nach Handelsschluss von der SIX Swiss Exchange AG berechnet und publiziert. Er ist ein Tagesgeldsatz und gilt für eine Zinsperiode von einem Tag auf den nächsten. Damit wir Ihnen nicht jeden Tag die Zinsen in Rechnung stellen müssen, wird Ihre Hypothek weiterhin Zinsperioden von drei Monaten aufweisen. Für diese Abrechnung wird aus dem Durchschnitt der aufgezinsten SARON-Zinssätze («compounded SARON») ein Basiszinssatz berechnet. Dieser Basiszinssatz wird jeweils 5 Tage vor Zinstermin kalkuliert und fixiert. Ist der Basiszinssatz negativ, wird er durch 0% ersetzt.

Weitere Informationen zu dieser Berechnungsmethode und zum SARON finden Sie auf der Webseite der SIX Group AG.

Voraussetzungen

Die Vergabe der SARON-Hypothek Eco ist immer an eine bevorstehende bauliche Investition bei einem Wohnobjekt geknüpft, die eine direkte Klimawirkung zur Folge hat. Als nachhaltige Gebäudeinvestitionen zählen:

- Neubauvorhaben, die überdurchschnittliche Kriterien hinsichtlich Energieeffizienz erfüllen
- Heizungsersatz (erneuerbarer Energieträger)
- Sanierung der Gebäudehülle (z. B. Fassade, Fenster, Dach, Kellerdecke)
- Eigenstromerzeugung (z. B. Installation einer Photovoltaikanlage)

Zur Beurteilung dieser Investitionen orientieren wir uns an offiziellen Zertifikaten sowie an offiziellen Labels und Fördergeldzusagen. Aus diesem Grund ist bei der Vergabe einer SARON-Hypothek Eco ein Nachweis gemäss der folgenden Tabelle zu erbringen.

Neubau	Umbau, Erweiterung, Sanierung, Renovation, Einzelmassnahme
GEAK der Klasse A (Effizienz Gesamtenergie), wobei der eingereichte GEAK nicht älter als 2 Jahre sein darf.	Förderzusage für Einzelmassnahmen (z.B. Wärmedämmung von Einzelbauteilen, Gebäudemodernisierung in Etappen, Ersatz von fossilen und elektrischen Heizungen durch Wärmepumpen etc.).
Minergie-Zertifikat, wobei das eingereichte Minergie-Zertifikat nicht älter als 2 Jahre sein darf.	Verfügung der Pronovo: Nationale Förderstelle für erneuerbare Energien (wickelt das Förderprogramm bei Photovoltaikanlagen ab).
	Fensterersatz: Vorlage einer Auftragsbestätigung, eines Kosten- voranschlags oder einer Rechnung zum Ersatz aller Fenster eines Gebäudes.
	GEAK der Klasse C (Effizienz Gesamtenergie), wobei der eingereichte GEAK nicht älter als 2 Jahre sein darf.
	Minergie-Zertifikat, wobei das eingereichte Minergie-Zertifikat nicht älter als 2 Jahre sein darf.

Fragen zu unseren Hypotheken?

Ihre Beraterin oder Ihr Berater steht Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Weitere Informationen:

